

## **Eigenschaften und Vorteile 2-K MS-Polymer®.**

**Die Aushärtung von Einkomponenten-Dichtstoffen kann im allgemeinen auf zweierlei Arten stattfinden.**

**Erstens gibt es auf dem Markt eine hohe Anzahl von Dichtstoffen, deren Bestandteile in Wasser oder Lösemittel gelöst sind. Im allgemeinen trifft dies auf plastische und plastoelastische Dichtstoffe zu.**

**Man denke zum Beispiel an Acrylatdichtstoffe auf Wasserbasis, oder Montagekleber auf Neoprenbasis mit einem Lösemittelanteil.**

**Während der Aushärtung von solchen Produkten verdampft schlichtweg das Wasser oder das Lösemittel aus der Masse heraus und das „Bindemittel“ sorgt für den Zusammenhang des Endproduktes.**

**Solche Produkte werden dann auch nach Aushärtung einen gewissen Prozentansatz an Schwund aufweisen. Die Reaktionsgeschwindigkeit dieser Produkte ist sehr von den Bedingungen wie Temperatur und-/oder Luftfeuchtigkeit abhängig.**

**Die Aushärtung von elastischen Einkomponenten-Dichtstoffen findet über eine chemische Reaktion unter Einfluss von Feuchtigkeit aus der Luft oder Umgebung statt.**

**Bei solchen Reaktionen wird der Schwund (von hochwertigen Produkten) minimal sein. Auch bei diesen Produkten wird die Aushärtungsgeschwindigkeit größtenteils über die Temperatur und Luftfeuchtigkeit bestimmt.**

***In beiden Fällen ist es essentiell, dass das Produkt dergestalt verarbeitet / appliziert wird, dass während der Aushärtung das Produkt in Kontakt mit der Luft ist. Dies bedeutet ebenfalls, dass das Produkt ohne Luft nicht aushärtet.***

**Appliziert man Einkomponenten-Dichtstoffe im größeren Volumen zwischen zwei nicht porösen Untergründen, wird es nur langsam an den Flanken im Kontakt mit der Luft und nicht im Kern durchhärten.**

**Darüber hinaus wird die Durchhärtung von dicken Schichten Einkomponenten-Dichtstoffen sehr langsam ablaufen.**

**Die Durchhärtungsgeschwindigkeit, welche auf den meisten technischen Datenblättern aufgeführt wird, ist dann auch in fast allen Fällen ein Mittelwert bei dünnen Schichtstärken und bei Luftkontakt (Feuchtigkeit).**

**Bei dicken Schichten (feuchtigkeitshärtenden) Einkomponenten-Dichtstoffen wird die Aushärtung unter normalen Bedingungen während der ersten 24 Stunden zum Beispiel 4 mm betragen.**

**Wenn man in der zweiten 24 Stunden-Phase erneut die Durchhärtung misst, wird diese insgesamt nicht 8 mm, sondern bedeutend weniger ausgehärtet sein. Je dicker die ausgehärtete Dichtstoffschicht, desto langsamer die Durchhärtung, wobei die notwendige Feuchtigkeit aus der Umgebung immer mehr Zeit benötigt, um durch die ausgehärtete Oberfläche zu diffundieren.**

**Hier liegt dann auch die wichtigste Einschränkung der Einkomponenten-Dichtstoffen bei tieferen Fugen.**

**Mit der Entwicklung des neuen PTW 2K MS Powerfix können derartige Anwendungen perfekt ausgeführt werden.**

**Das Produkt wird in einer sogenannten „Peeler Kartusche“ geliefert, welche mit einer Standard-Kartuschenpistole verarbeitet werden kann. Dadurch, dass die Durchhärtung dieses einzigartigen Zweikomponenten-Dichtstoffes auf MS-Polymer® Basis nicht von der Luftfeuchtigkeit abhängig ist, gibt es eine hohe Anzahl von Anwendungen, bei denen das Produkt besser und schneller als Einkomponenten-Dichtstoffe seine Leistung erbringen wird.**

**Man denke zum Beispiel an Anwendungen zwischen nicht porösen Materialien.**

**So können zum Beispiel Bauplatten in der Industrie sowie in der Bau- und Automobilindustrie mit diesem Produkt ausgezeichnet und vor allem schnell befestigt und abgedichtet werden. Die Aushärtung von PTW 2-K Powerfix beträgt ca. 4 Stunden, unabhängig von der Schichtstärke und von sonstigen Bedingungen.**

**Auch sogenannte „vollflächige Verklebungen“ sind mit diesen 2-Komponenten Dichtstoff möglich, etwa dort, wo der Einsatz von Einkomponenten Dichtstoffen nicht möglich ist.**

**Bei Reparatur- und Renovierungsarbeiten ist es oft wichtig, dass Dichtstoff-Abdichtungen und Konstruktionsverklebungen am gleichen Tag erneut im Gebrauch genommen werden. Ein Beispiel hierzu ist die Erneuerung von Bewegungsfugen in Fußböden und Galerien. Oft werden solche Fugen am gleichen Tag belaufen oder befahren. Mit Einkomponenten-Dichtstoffen wird die Durchhärtung sehr langsam verlaufen und muss man während der ersten Tage solche Fugen gegen mechanische Belastung absichern.**

**In der Automobilindustrie ist die Aushärtungsgeschwindigkeit von Dicht und Klebstoffen beim Anbringen einer Nahtabdichtung bei Reparaturen oft wichtig. Ein defektes (Nutz-)Fahrzeug muss so schnell möglich erneut verfügbar sein. Mit der Anwendung dieses Zweikomponenten-Dichtstoffes werden hier die Wartezeiten enorm verkürzt.**

**Das breite Anwendungsspektrum in Kombination mit einer sehr schnellen Aushärtung macht dieses Produkt einzigartig!**

**Für weitere Fragen über die Anwendung des Produktes können Sie selbstverständlich immer Kontakt mit uns aufnehmen.**